



Auch Dank Ehrendamen strahlende und stolze Balterswil-Ifwiler an der 24. Ostschweizer Nachwuchsmeisterschaft in Luckhausen

Schützengesellschaft Balterswil - Ifwil

Balterswil-Ifwiler Nachwuchsschützen liessen es erneut krachen

Zum Jahreswettkampf trafen sich nebst zahlreichen Mannschaften der Aktiven auch die besten 6 Gruppen des Nachwuchses aus den 7 Ostschweizerkantonen zum Meisterfinal. Für Balterswil-Ifwil galt es den Sieg von 2022 gegen starke Konkurrenz zu verteidigen. Nach 3 Runden als Qualifikationserste waren die Erwartungen auf einen Podestplatz berechtigt.

Podestplatz und 2. Rang am 24. OMM – Final
Hollenstein Dominik, Lattmann Sandro, Amrhein Sandro, Wettstein Patrice und Keiser Benji traten hochkonzentriert zum 20-schüssigen Wettkampf an. Alle erzielten sehr gute Resultate und übertrafen das eigene Bestergebnis in den vorangegangenen drei Runden. Das Endergebnis war bis am Schluss offen und so ging es zwischen dem letztjährigen Zweiten Wil und Balterswil hin und her. Das bessere Ende behielt, trotz sehr guten 191 Pt. durch Patrice als letzter Schütze, die Jungmannschaft der Stadtschützen Wil/SG mit 899 gegenüber 894 Pt. Wie 2022 war Mauren-Berg mit 881 Pt. erneut auf Rang 3.

Die **Bilanz ab 2014 zeigt**, dass Balterswil-Ifwil seit Jahren auf eine grosse Kontinuität und immer wieder über gute Nachwuchsschützinnen und -schützen verfügt.

2020 wegen Corona kein Final. 2021 die Qualifikation unter die besten Sechs nicht geschafft.
2023: 2. Rang (894 Pt.) 2022: 1. Rang (891 Pt.)
2019: 1. Rang (906 Pt.) 2018: 1. Rang (918 Pt.)
2017: 5. Rang (868 Pt.) 2016: 2. Rang (906 Pt.)
2015: 5. Rang (878 Pt.) 2014: 5. Rang (864 Pt.)
Mit 3x 1. Rang und 2x 2. Rang ist Balterswil-Ifwil im Medallienspiegel von 1999-2023 auf dem bemerkenswerten 3. Rang.

Schweizer Junioren und Veteranenfinal

Alljährlich findet in Thun, für viele Schweizer Soldaten auf der bekannten Schiessanlage Guntelsey, der **JU+VE - Final** statt. Von einigen Tausend schaffen es bei den Jugendlichen etwa 200 in den Final. Geschafft hatten dies 8 von Balterswil-Ifwil, wobei 2 sich für den Finausstich entschuldigen mussten. Die Resultate waren ansprechend, für den Ausstich unter die besten 8 reichte es aber nicht. A. Schilling



Diesmal war das Maskottchen nicht sehr hilfreich. Aber es ist zu vermerken: 4-fache Frauenpower mit Amrhein Valeria, Crimi Romy, Schwager Salome, Hager Delicia, im Hintergrund Lattmann Sandro und Crimi Fabio